



Gnesau 77
9563 Gnesau

Datum:	21.03.2025
Zahl:	920/2025
Betrifft:	Textliche Erläuterungen RA 2024
Sachbearbeiter:	AL. Brigitte Böhme
Telefon:	04278/271-17
Telefax:	04278/826-15
E-Mail:	brigitte.boehme@ktn.gde.at
Homepage:	www.gnesau.at

Textliche Erläuterungen zum Rechnungsabschluss 2024

gemäß § 54 Abs. 3 Kärntner Gemeindehaushaltsgesetz – K-GHG, LGBI. Nr. 80/2019, zuletzt in der Fassung LGBI. Nr. 95/2024, zum Rechnungsabschluss 2024

1. Umsetzung der mit dem Voranschlag 2024 verfolgten Ziele und Strategien:

Die Veranschlagung 2024 erfolgte nach den Grundsätzen der Sparsamkeit, Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit.

Das Ziel war es, die gemeindeeigene Infrastruktur wie Kinderbetreuung, Straßen und Brücken, Ortsbildpflege, Schneeräumung, etc. in gewohnter Qualität aufrecht zu erhalten, daher wurden die gesamten Bedarfszuweisungsmittel in Höhe von rd. € 462.000,-- im operativen Haushalt für die angeführten Bereiche eingesetzt.

2. Beschreibung des Haushaltes:

2.1. Wesentliche betragsmäßige Abweichungen zum Voranschlag im Allgemeinen:

Folgende wesentliche Mehreinnahmen/Minderausgaben (> € 10.000,--) stehen im Finanzierungshaushalt im Vergleich zum Voranschlag 2024 zu Buche:

Mehreinnahmen:

Kontierung	Finanzstelle	Betrag FHH	Positionsbezeichnung
2/210000/861100	Allgem. Pflichtschulen	€ 40.000,00	IKZ-Mittel f. Schulgemeindeverband
2/211000/301000	Einrichtungsgegenstände GTS	€ 15.126,44	Fördermittel Bund aus 2023 für die GTS
2/820000/810000	Bauhof Gnesau	€ 19.259,47	Leistungserlöse durch Arbeiten Bauhof f. RHV (Zahlung aus dem Jahr 2023 in Höhe von € 19.003,05)
2/920000/833000	Gemeindeabgaben	€ 88.786,12	Kommunalsteuer
2/920000/834200	Gemeindeabgaben	€ 17.977,53	Pauschal. Ortstaxe
2/920000/842000	Zweitwohnsitzabgabe	€ 23.554,64	Zweitwohnsitzabgabe
2/925000/859000	Ertragsanteile	€ 73.744,76	Ertragsanteile (Zahlungen aus dem Jahr 2023 in Höhe von € 55.076,72)
2/945000/860400	Sonst. Zuschüsse Bund	€ 13.184,19	Kostenersatz Pflegeregress (Zahlungen aus dem Jahr 2023 in Höhe von € 21.985,91)

Mindereinnahmen:

Kontierung	Finanzstelle	Betrag FHH	Positionsbezeichnung
2/031000/861000	Laufende Transferzahlung	€ 32.900,--	Förderung für die Neuerstellung des Örtlichen Entwicklungskonzeptes
2/266000/829000	Wintersportanlagen	€ 10.000,--	Keine Einnahmen, da keine Loipe

Mehrausgaben:

Kontierung	Finanzstelle	Betrag FHH	Positionsbezeichnung
1/411000/751600	Maßnahmen der Sozialhilfe	€ 32.679,20	Mehrausgaben Sozialhilfe (Nachzahlung aus dem Jahr 2023 in Höhe von € 29.787,25)
1/560000/751120	Betriebsabgangsdeckung	€ 14.254,63	Krankenanstalten (Nachzahlung aus dem Jahr 2023 in Höhe von € 14.327,69)
1/820000/617001	Bauhof Gnesau	€ 10.515,72	Instandhaltung Fahrzeuge

Minderausgaben:

Kontierung	Finanzstelle	Betrag FHH	Positionsbezeichnung
1/0120000/720700	Hilfsamt	-€ 13.985,20	Umlagezahlung VG Feldkirchen
1/031000/728000	Amt f. Raumordnung	-€ 41.631,40	Kosten f. Örtl. Entwicklungskonzept, da noch in Umsetzung
1/211000/728000	Volksschule	-€ 13.180,--	Minderausgaben Reinigung
1/211000/755000	Volksschule	-€ 10.400,--	Abgang GTS (Bilanz 2024 wird von der Stiftung der Caritas erst fertiggestellt)
1/240000/755000	Kindergarten	-€ 27.000,--	Abgang Kindergarten (Bilanz 2024 wird von der Stiftung der Caritas erst fertiggestellt)
1/612600/005000	Projekt Schindlerbrücke	-€14.964,07	Kostenunterschreitung
1/710000/611000	Land- und Forstwirtschaftl. Wegbau	-€ 10.000,--	Förderung der Abrechnung Schottersanierung Agrartechnik; Abrechnung erfolgt erst im Jahr 2025

3. Ergebnis-, Finanzierungs- und Vermögensrechnung:*3.1. Summe der Erträge und Aufwendung:*

Erträge:	€ 3.424.873,90
Aufwendungen:	€ 3.207.568,37
Entnahmen von Haushaltsrücklagen:	€ 0,00
Zuweisung an Haushaltsrücklagen:	€ 1.520,27

Nettoergebnis nach Haushaltsrücklagen: € 215.785,26

3.2. Summe der Einzahlungen und Auszahlungen (voranschlagswirksam):

Einzahlungen (operativ, investiv u. Finanzierung):	€ 3.477.705,75
Auszahlungen (operativ, investiv u. Finanzierung):	€ 3.220.650,88

Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung: € 257.054,87

Summe der Einzahlungen und Auszahlungen (nicht voranschlagswirksam)

Einzahlungen:	€ 6.907.792,39
Auszahlungen:	€ 6.628.110,90

Geldfluss aus der nicht voranschlagswirksamen Gebarung: € 279.681,49

3.3. Veränderung an Liquiden Mitteln:

Anfangsbestand liquide Mittel (31.12.2023):	€ 640.402,94
Endbestand liquide Mittel (31.12.2024):	€ 1.177.139,30
Endbestand überzogene Konten per 31.12.2024	€ 0,00
davon Zahlungsmittelreserven	€ 270.000,52
= Veränderung der liquiden Mittel	€ 536.736,36

3.4. Analyse des Ergebnis- und Finanzierungshaushaltes:

Der **Ergebnishaushalt** weist einen Überschuss in Höhe von **€ 215.785,26 (SA00)** aus.

Der **Finanzierungshaushalt** weist im **Saldo 1 (Summe der Ein- und Auszahlungen)** einen positiven Saldo in Höhe von **€ 300.102,21** und im **Saldo 5** (inkl. investive Gebarung und Finanzierungshaushalt) einen positiven Saldo in Höhe von **€ 257.054,87 (SA5)** aus. Nach Abzug der Betriebe mit marktbestimmter Tätigkeit, sowie nach Berücksichtigung der nicht finanzierungswirksamen Erträge und Aufwendungen, ergibt sich eine hoheitlich verfügbare **Eigenfinanzierungskraft in Höhe von € 149.164,--**

21004 Gnesau		RA 2024
Abgangsdeckung - Berechnung	MVAG-Code	Hoheitliche Gemeinde
EHH Erträge	SU 21	2.950.798
- EHH Erträge mit Projektbezug (VC 1/2)	21 (VC 1/2)	0
EHH Erträge - bereinigt	21 ber.	2.950.798
EHH Aufwendungen	SU 22	2.872.663
- EHH Aufwendungen mit Projektbezug (VC 1/2)	22 (VC 1/2)	0
- FHH Auszahlungen aus Kapitaltransfers ohne Projektbezug	343 (VC 0)	0
EHH Aufwendungen - bereinigt	22 ber.	2.872.663
EHH - Saldo 0 bereinigt	SA 0 ber.	78.135
- Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	2117	13.683
- Nicht finanzierungswirksame Transfererträge	2127	227.756
- Nicht finanzierungswirksamer Finanzertrag	2136	0
- Auszahlungen aus der Tilgung von Finanzschulden	361	0
+ Nicht finanzierungswirksamer Personalaufwand	2214	7.642
+ Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	2226	304.826
+ Nicht finanzierungswirksamer Transferaufwand	2237	0
+ Nicht finanzierungswirksamer Finanzaufwand	2245	0
Gesamt - hoheitlich verfügbare Eigenfinanzierungskraft		149.164

3.5. Vermögensrechnung:

(= Darstellung zu einem bestimmten Zeitpunkt (31.12. e.j.J.)

Summe AKTIVA:	€ 11.163.770,11
Summe PASSIVA:	€ 11.163.770,11
Nettovermögen (Ausgleichsposten) = Eigenkapital	€ 3.964.672,37

3.6. Analyse des Vermögenshaushaltes:

Auf der Aktivseite der Bilanz wird das langfristige und kurzfristige Vermögen der Gemeinde Gnesau dargestellt.

Das langfristige Vermögen der Gemeinde Gnesau beträgt € 9.902.510,12 und setzt sich aus dem immateriellen Vermögen, dem Sachanlagevermögen, den Beteiligungen an verbundenen Unternehmen und den langfristigen Forderungen, zusammen.

Das kurzfristige Vermögen der Gemeinde Gnesau steht mit € 1.261.259,99 zu Buche und setzt sich aus den kurzfristigen Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, Forderungen aus Abgaben, sonstige kurzfristige Forderungen und den liquiden Mitteln zusammen.

Auf der Passivseite der Bilanz werden das Nettovermögen (kumuliertes Nettoergebnis und Haushaltsrücklagen), die Investitionszuschüsse und die langfristigen und kurzfristigen Fremdmittel dargestellt. Die Investitionszuschüsse weisen einen Buchwert per 31.12.2024 von € 6.216.314,48 aus. Die langfristigen Fremdmittel der Gemeinde Gnesau ergeben sich aus den langfristigen Finanzschulden, den langfristigen Verbindlichkeiten und den Rückstellungen und betragen € 354.523,05. Die kurzfristigen Fremdmittel der Gemeinde Gnesau betragen € 628.260,21 und setzen sich aus den kurzfristigen Verbindlichkeiten und den kurzfristigen Rückstellungen zusammen.

3.7. Stand und Entwicklung des Gemeindevermögens und der Finanzschulden:

Das Nettovermögen (= Eigenkapital der Gemeinde) weist einen Stand in Höhe von € 3.964.672,37 aus, und wurde im Vergleich zu 2023 um € 217.179,77 erhöht. Somit verfügt die Gemeinde Gnesau per 31.12.2024 über **Eigenkapital in Höhe von 35,51 %**. (Vergleich 2021: 33,60 %; 2022: 33,68 %; 2023: 34,74 %)

Das kumulierte Nettoergebnis weist in der Vermögensrechnung 2024 einen Stand von € 562.494,09 (inkl. der Gebührenhaushalte) aus und setzt sich aus den Jahresergebnissen der Jahre 2019-2024 zusammen.

Der Schuldenstand der langfristigen Finanzschulden der Gemeinde Gnesau beträgt per 31.12.2024 € 282.074,29. Im Vergleich zum Anfangsstand 01.01.2024 hat sich dieser Betrag um € 6.435,97 erhöht, da sich die KPC-Förderungen (Ersätze) mit Laufzeitende der Kanalbaudarlehen reduzieren und der Überbrückungskredit des Landes in Höhe von € 100.000,-- aufgenommen wurde.

Der Zinsaufwand für Darlehen schlägt sich im Jahr 2024 mit € 4.647,25 zu Buche.

Das entspricht einer **Pro-Kopf-Verschuldung von rund € 275,--**

(Vergleich Vorjahr: 2022: € 440,--; 2023: € 270,--) bei 1.025 Einwohner laut Bevölkerungsstatistik zum Stichtag 31.10.2021. Die Pro-Kopf-Verschuldung blieb somit stabil, da sich die Bevölkerungszahl seit 2021 geringfügig erhöht hat.

4. Dokumentation der verwendeten Bewertungsmethoden und Abweichungen von der Nutzungsdauertabelle gemäß Anlage 7 VRV 2015:

Es fand keine Abweichung von der Nutzungsdauertabelle lt. VRV 2015 statt.